

Presseinformation

Juni 2019

Der neue intelligente BrightSites-Lichtmast von Signify verbessert die Smart City-Infrastruktur und sieht dabei noch gut aus

- Der intelligente Lichtmast stellt eine Plattform für Beleuchtung sowie eine flächendeckende 4G/5G- und WiFi-Infrastruktur
- Er kann eine Vielzahl von IoT-Sensoren und -Kameras zur Umgebungsüberwachung und für erweiterte Sicherheitsoptionen wie die Ereigniserfassung aufnehmen und bietet Potenzial für Einnahmen-generierende Dienstleistungen durch Telekommunikation und Werbung
- Dank elegantem Äußeren und verdeckter, integrierter Antennen fügen sich diese Masten in die Umgebung ein und erhalten so die Gesamtästhetik des Stadtbilds

Eindhoven, Niederlande – Die digitale Infrastruktur ist heute ein wichtiger Aspekt der wirtschaftlichen Vitalität und Lebensqualität einer Stadt und gleichranging mit der physischen Infrastruktur wie Straßen, Brücken und Wasserleitungen. Dennoch können die meisten Komponenten des digitalen Grundgerüsts einer Stadt den modernen Konnektivitätsanforderungen von heute (und morgen) nicht gerecht werden. Der neue intelligente Lichtmast BrightSites von Signify (Euronext: LIGHT), Weltmarktführer für Beleuchtung, bietet hier eine Komplettlösung. Er erlaubt die Unterbringung einer Vielzahl von IoT-Anwendungen, eine ständige Verbindung, Kameras und Umgebungssensoren – sowie eine steuerbare, hochwertige und energieeffiziente LED-Beleuchtung – und bewahrt gleichzeitig die Integrität der städtischen Umgebung.

BrightSites verdeutlicht Signifys Strategie, unter Nutzung vorhandener Beleuchtungsinfrastruktur neue Fähigkeiten und Dienste für seine Kunden zu entwickeln. Die Innovation unterstreicht zudem die führende Stellung des Unternehmens bei Beleuchtung für das Internet der Dinge. **Die neuen** BrightSites IoT-Masten basieren auf <u>früherer Smart Pole-Technologie</u>, die von Signify und Ericsson auf den Weg gebracht wurde und LED-Beleuchtung sowie drahtlose 4G LTE-Konnektivität von kleinzelligen Basisstationen innerhalb des Masts bereitstellt.

Evolution: Von der Straßenlaterne zum intelligenten Lichtmast

Die neuen Masten mit erweiterten IoT-Fähigkeiten unterstreichen die Evolution der Straßenbeleuchtung von einer kostenintensiven kommunalen Versorgungseinrichtung zu einem potenziell Einnahmen-generierenden dynamischen Datenpunkt, drahtlosen Verbindungsknoten und Umgebungsbeobachter. Diese Fähigkeit, neue Dienste wie Telekommunikation und sogar Werbung zu beherbergen, kann den Kommunen neue Einnahmequellen eröffnen.

"Wir haben die Verbindungsmöglichkeiten unseres intelligenten Lichtmasts, einschließlich digitaler Sensoren und stärkerem WiFi für die lokale Konnektivität, erheblich ausgebaut. Verborgene integrierte Antennen ermöglichen 4G- und 5G-Dienste von verschiedenen Anbietern. Es ist die Einlösung der versprochenen intelligenten Stadt der Zukunft – die Umwandlung der einfachen Straßenlaterne in eine Plattform zur Bereitstellung von Smart City Services. Dank einer Reihe neuer, eleganter Designs fügen sich diese Masten in jedes Stadtbild ein", so Musa Unmehopa, General Manager des Signify BrightSites-Projekts.



Intelligente BrightSites-Lichtmasten bieten unter anderem folgende Plug-in-Features:

- Sensoren für eine zeitnahe Umgebungsüberwachung, wie beispielsweise Luftqualität, Lärm und Ereigniserkennung, die auch Daten erfassen, um Entscheidungen zur Verbesserung der Lebensqualität in urbanen Bereichen zu unterstützen.
- Kameras, welche die Straßenlage beobachten, um den Verkehrsfluss zu optimieren, Instandhaltungsentscheidungen zu begleiten und den Einsatz von Rettungskräften zu lenken.
- Intelligente Mikrofone mit moderner Mustererkennung, die durch Lärm in Verbindung mit gesellschaftswidrigem Verhalten wie Geschrei, Kfz-Alarmen, Glasbruch oder sogar Schüssen ausgelöst werden können. Diese können dann automatisch die Helligkeit erhöhen, Tonaufzeichnungen starten und Notfalldienste alarmieren.
- Anzeigebildschirme, die nicht nur wichtige Notfallinformationen anbieten, sondern auch als Umsatzträger für gezielte Werbeinhalte fungieren können.

Intelligente BrightSites-Lichtmasten sind bereits in Städten auf der ganzen Welt installiert – von Neukaledonien bis San Jose in den USA und Hospitalet in Spanien. "Die intelligenten BrightSites-Lichtmasten haben es uns ermöglicht, den öffentlichen Raum zu verändern, da wir die Technologie nahtlos in das Alltagsleben der Bürger integrieren können", sagt David Quirós, Stadtrat für Innovation und Kultur in Hospitalet (Spanien).

Das BrightSites-Angebot an intelligenten Lichtmasten ist weltweit erhältlich.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Stefan Zander

Pressesprecher Signify GmbH, Röntgenstraße 22, 22335 Hamburg Tel: +49 (0) 1607429087

E-Mail: stefan.zander@signify.com

Über Signify

Signify (Euronext: LIGHT) ist der weltweit führende Anbieter für Licht- und Beleuchtungslösungen für professionelle Anwender, Endkonsumenten und Beleuchtung im Internet der Dinge. Mit unseren Philips Produkten, den vernetzten Interact Lichtsystemen und datengestützten Services, bieten wir einen Mehrwert für Unternehmen und verändern das Leben Zuhause, in Gebäuden sowie in urbanen Räumen. Mit einem Umsatz von 6,4 Milliarden Euro im Jahr 2018, rund 29.000 Mitarbeitern und einer Präsenz in über 70 Ländern erschließen wir das außergewöhnliche Potenzial von Licht für ein helleres Leben und eine bessere Welt. Vom Dow Jones Sustainability Index wurden wir zum zweiten Mal in Folge als Branchenführer im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet. Neuigkeiten von Signify finden Sie im Newsroom, bei Twitter und LinkedIn sowie auf Instagram. Informationen für Investoren finden Sie auf der Seite Investor Relations.